

::: Informationen und Hinweise :::

?



// Änderungen von Anschriften oder Notfallnummern

Bitte teilen Sie im Laufe des Schuljahres veränderte Anschriften oder Notfallnummern unverzüglich dem Klassenleiter mit.

// Verhinderung der Schüler am Schulbesuch



Telefonische Abmeldung bitte **bis 8.00 Uhr** unter **03523/ 76 00310** bei unserer Sekretärin Frau Sauer. Ansonsten erfolgt in der 2. Unterrichtsstunde ein Rückruf durch die Schule. Bei mündlicher Abmeldung ist innerhalb von drei Tagen ebenfalls eine schriftliche Entschuldigung durch die Eltern beim Klassenleiter (mindestens Format A5) erforderlich.

// Schon gewusst ???

- Unsere Schule nimmt am Projekt „Schulengel“ teil.
- Wenn Sie uns ganz nebenbei unterstützen wollen, dann tätigen Sie einfach Ihre nächste Onlinebestellung über die „Schulengel“-Internetseite.
- Mit jeder Bestellung sammeln Sie für unsere Schule Punkte, welche als Spende dem Gymnasium Coswig angerechnet werden, ohne dass für Sie zusätzliche Kosten entstehen.
- Interesse? Dann schauen Sie doch einfach unter:

www.schulengel.de



::: Unsere Kontaktdaten auf einem Blick:

Gymnasium Coswig, Melanchthonstr.10, 01640 Coswig
Tel. 03523/760030
gymnasium@stadt.coswig.de
www.gymnasiumcoswig.de

I / 2020

Zentraler
Elternbrief



**Wir sind gut
ins neue Schuljahr
gestartet !**

Schuljahr 2020/ 2021

Einleger: (1) Übersicht zu den Arbeitsgruppen unserer Schule

Sehr geehrte Eltern,

seit ungefähr fünf Wochen hat sie uns wieder- unsere Schule. Wir arbeiten unter Normalbetrieb und doch hat sich einiges verändert. Da ist das Hygienekonzept, welches Ihnen bekannt ist. Die Umsetzung gelingt, wenn dies auch viel Kraft und vor allem Zeit kostet.

Mit 945 Schülern, 72 Lehrern und 7 Referendaren begann unser Schulstart nach Corona. Unsere Schule hat nur noch zwei Jahrgänge in Vierzügigkeit, alle anderen laufen fünfzügig. Damit wird auch die Oberstufe immer größer. Schön für den Ruf des Gymnasiums, problematisch für die Planung und Organisation! In der Realität bedeutet das, dass jeder Raum optimal belegt ist, das Fachraumprinzip nicht mehr durchgängig möglich ist und wir alle ständig in Bewegung sind, eine kleine Raumänderung oder eine Projektumsetzung sofort gravierende Probleme bringen kann und unsere Reserven aufgebraucht sind.

Das Hygienekonzept verlangt Maskenpflicht im Schulhaus und der Mensa und überall dort, wo der Abstand unmöglich ist. Der Zugang in die Schule im Einbahnstraßensystem scheint schwierig, vor allem nach den großen Pausen.

Aufsichten mussten erhöht werden, die Hofpausenpflicht gilt nun für alle - nicht mehr nur für die „Kleinen“, das Lüften, Händewaschen oder Desinfizieren usw. gehört inzwischen zu unserem Alltag. Sicher, die 1,5m zwischen uns Menschen sind zumindest im Schulbetrieb aufgehoben, nicht aber die Pflicht, schuleigene Regeln entsprechend der Allgemeinverfügung aufzustellen. Diese habe ich gemeinsam mit meinen Kollegen kommuniziert. Sie können diese sowohl auf unserer Homepage als auch in Lernsax nachlesen. Mir als Schulleiterin obliegt das Hausrecht und darum werde ich diese Festlegungen auch bis zur Normalisierung der Situation durchsetzen, trotz der Schwierigkeiten. Da beginnt eine Unterrichtsstunde eben mal 5 Minuten später, weil der Eingangsbereich nicht für 945 Schüler gebaut ist oder in der Mensa bedarf es etwas länger.

Na und?

Das alles ist doch besser, als wieder eine Schulschließung in Kauf nehmen zu müssen oder? Eine Mund- und Nasen- Bedeckung in den wenigen Bereichen der Schule tut doch niemandem weh, bringt aber ein wenig Schutz und Sicherheit, egal ob alle Virologen es so sehen. Ein Dankeschön an Familie Isensee, die uns mit 250 Masken unter-

stützt hat, um im Bedarfsfall reagieren zu können. Dennoch lautet unsere Forderung: Eigenverantwortung!

Auch die Masken sind irgendwann aufgebraucht. Gut 90% aller Schüler folgen übrigens dem Hygienegesetz in dieser Beziehung. Ebenso ist unser Sanitärbereich im Moment in einem sehr ordentlichen Zustand. Ein Lob an alle Schüler und allen voran dem Schülerrat!

Alle unsere Lehrer, auch alle Kollegen mit gesundheitlichem Risiko, arbeiten in der Schule, viele Kollegen sind in Übervollbeschäftigung tätig oder haben im September ihre Beschäftigung erhöht, damit ihren Kindern wieder eine möglichst hohe Bildung zuteilwerden kann. Das ist nicht selbstverständlich und ich bin hier dem gesamten Team sehr dankbar dafür.

Unter dieser Sicht bitte ich Sie nochmals darauf zu achten, dass ihr Kind eine Mund-Nasen-Bedeckung bei sich trägt. Im Unterricht wird diese nicht benutzt, es sei denn ein Kind oder Lehrer tut dies für sich allein aus persönlichen Gründen. Ich möchte mit diesem Schreiben nochmals an Sie appellieren, aus Rücksicht und Verantwortung gegenüber allen Menschen an unserer Schule, Verständnis für unser Tun zu haben. Ich erwarte nicht, dass ein jeder die Gegebenheiten so sieht, aber akzeptiert, dass wir als Schulleitung eine Fürsorgepflicht für alle an Schule Beteiligten haben. Neben unseren Lehrern gibt es auch eine große Zahl an Kindern mit Vorerkrankungen. Die Klagepatenseite im Internet, die mir in letzter Zeit als Argumentationsgrundlage samt ihrer Formblätter benannt wird, ist nicht die Basis meiner Arbeit.

Um zwischenmenschliche Beziehungen zu beschreiben, benutzt man häufig Bilder aus dem Bereich des Wetters und des Klimas. Man spricht von einer „Eiszeit“, wenn Menschen gar nicht mehr miteinander sprechen, von einem „sich näherndem Sturm“ oder „Gewitter“, wenn sich ein heftiger Streit anbahnt oder von „einem Tauwetter“, wenn Menschen wieder bereit sind, aufeinander zuzugehen. Diese gesamten zwischenmenschlichen Aktionen kennzeichnen das „Klima“ zwischen Menschen, das Klima einer Klasse, ja einer Schule. Von einem „warmen Klima“ ist immer dann die Rede, wenn die Atmosphäre von Verständnis und Akzeptanz geprägt ist. Man spricht von „dicker Luft“, wenn sich das Gefühl entwickelt, die Beteiligten sind nicht in der Lage, ihre Konflikte miteinander auszutragen. Je nachdem, wie das Klima in einem Umfeld ist, im meteorologischen wie im übertragenen Sinne, können die, die in diesem Klima ihr Zusammensein gestalten müssen, wachsen und gedei-

hen, oder sie kümmern vor sich hin. Lassen Sie uns gemeinsam wachsen und gedeihen. Das sind wir im Übrigen schon an den Herausforderungen im letzten Schuljahr, auch wenn nicht alles stets zu 100 Prozent gelang, Fehler passieren immer dann, wenn ein Mensch sich bewegt.

Also, gehen wir auch dieses Schuljahr gemeinsam an und machen wir für alle das BESTE daraus, wohlwissend dass wir ein Leben lang Lernende sind.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Sachse

Schulleiterin

*Rastlos vorwärts musst Du streben,
nie ermüdet stille stehn,
willst Du die Vollendung sehn;
musst ins Breite Dich entfalten,
soll sich Deine Welt gestalten;
in die Tiefe musst Du steigen,
soll sich Dir das Wesen zeigen.
Nur Beharrung führt zum Ziel,
nur die Fülle führt zur Klarheit,
und im Abgrund wohnt die Wahrheit.
- Friedrich Schiller-*



ERSTE

MEILENSTEINE



- Der Lehrbuchtausch erfolgte nicht wie gewohnt vor den Sommerferien, sondern auf Wunsch der Eltern erst danach. Um Unterrichtsstoff nachholen zu können, wurden die Lehrbücher in den Fachbereichen individuell getauscht. Nun müsste wieder jeder Schüler über ein aktuelles Lehrbuch verfügen.
- In der ersten Schulwoche fand unser erster „Markttag der Möglichkeiten“ statt. Hier haben sich unsere GTA- Angebote direkt vor Ort vorgestellt. Es war ein buntes, lebendiges Treiben, wobei die Möglichkeit des Anmeldens bestand oder auch einfach eine erste Orientierung möglich war. Dieser Markttag wird ein fester Meilenstein unserer Traditionen werden.
- Neu in unserem GTA-Angebot ist der offene Lernbereich. Hier stehen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag drei ehemalige Schüler unseres Gymnasiums bereit, beim Lernen zu helfen- egal in welchen Fächern. Ebenso bietet unser Schülerrat wieder Lernunterstützung an.

Dienstag 14.30-15.30 Uhr Frau Kroemer,

Mittwoch 14.30-15.30 Uhr Frau Claus,

Donnerstag 14.30-15.30 Uhr Herr Mittrach

-> Treff vor der Bibliothek

- Am 09.09.2020 beschlossen wir Lehrer ein Konzept für die Arbeit mit LernSax. Dieses soll uns in der täglichen Arbeit, aber auch bei eventuellen regionalen Schließungen das digitale Arbeiten ermöglichen. Das Konzept ist auf der Lernplattform einzusehen. Hinweise nehmen wir dazu gern entgegen.

Verantwortlich: Frau Kluge/ Herr Berger

Hilfen im Umgang mit Lernsax gibt es in der Plattform selbst, z.B. Erklärvideos u.ä. Außerdem stehen allen Eltern ab sofort kostenlose Online-Kurse zur Verfügung. (s. Lernsax-Mitteilungen)

- In der Woche vor den Herbstferien werden unsere Schüler der 10. Klassen eine Einführung in das Schreiben einer Facharbeit erhalten.
- Am 23.09.2020 fand in der 1. Elternvollversammlung auch die Wahl des Schulelternsprechers und des Elternvorstands statt.

Das Ergebnis:

Schulelternsprecher Herr Becher,

Stellvertretender Schulelternsprecher Herr Jähnig,

Vertreter der Eltern in der Schulkonferenz:

Herr Becher,

Frau Zesch,

Frau Schumann,

Herr Knorr

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl!

Im Schuljahr 2020/21 ist der **frei bewegliche Ferientag** auf den **30.11.20** festgelegt worden.

Bitte beachten Sie folgende Termine für das erste Schulhalbjahr (Sep.-Okt.):

Elternabende /

- 08.09.20 // Klasse 5,
- 15.09.20 // Klasse 6, 7, 9
- 16.09.20 // Klasse 8, 10 und Sek.II

Klasse 5 /

- 18.09./ 25.09./ 02.10./ 02.11./13.11.20 // Gruppenklima-Sozialkompetenz-Training, pro Termin eine Klasse, Zuteilung wird noch bekannt gegeben

Klasse 7 /

- 24.09.20 // Komm auf Tour - meine Stärken, meine Zukunft - Projekt

BSO /

- 26.09.20 // HORIZON Mitteldeutschland - Orientierung nach dem Abitur

Fachbereich Sprachen /

- 06.10.20 // Anmeldung zum Bundesfremdsprachenwettbewerb, nur online

Vorschau/

- 06.11.20 // Fachbereich Sport -> Streetballtag/ Streetballnacht Coswig, 14.00 - 24.00 Uhr, Turnhalle,
- 12.11.20 // Fachbereich Sport -> Wettkampf Kreisfinale „JtFO“ Basketball, 08.30 - 14.00 Uhr, Turnhalle,
- 25.11.20 // Elternsprechtage,
- 06.12.-11.12.20 // Fachbereich Musik -> Probenlager Landesmusikakademie Colditz

Steuergruppe/

- Leitung Herr Köpping // sowie alle Leiter der Arbeitsgruppen

Schule mit Herz - Ideengruppe/

- Leitung Frau Hofmann // sowie Frau van der Zwan, Frau Hofmann, Frau Sachse K., Herr Köpping und Eltern

Selbstreguliertes Lernen - SRL/

- Leitung Frau Kaiser // sowie Herr Nachtigall, Frau Hofmann, Frau Kümmel, Frau Zesch u.a.

Musikalisches Jahr/

- Leitung Frau Kaufmann // sowie Herr Zeimetz, Herr Berger (Techniker)

Traditionen/

- Leitung Frau Kümmel // sowie Herr Stauch, Frau Naumann

Umwelt/

- Leitung Frau Klöver // sowie Herr Pientka

Lernkultur/

- Leitung Frau Sachse K. // sowie Fachleiter, Frau Klöver, Herr Pientka

Schüleraustausch/ Schulpartnerschaften/

- Leitung Frau Kunze N. // sowie Frau Both, Frau Seidemann, Frau Liebau

Schulhausgestaltung/

- Leitung Frau Kunze B. // sowie LK Kunst

Digitalisierung/

- Leitung Frau Malcher // sowie Frau Kluge, Herr Berger, Herr Dr. Unger, Herr Schein, Frau Franz

Öffentlichkeitsarbeit/

- Leitung Herr Rößler // Homepage - Herr Berger, Elternbriefe - Frau Kastl, Jahrbuch - Frau Keßler

Schulprogramm NEU/

- Leitung Frau Bielitz // sowie Frau Schmidt

BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) NEU/

- Eingebunden in die AG Schulprogramm // sowie Frau Bielitz, Herr Greulich, Frau Schmidt